November 2011 2. Jahrgang

dgssa

Deutsche Gesellschaft für Systemische Soziale Arbeit



Journal der dgssa

www.dgssa.de

2+3

Systemische Soziale Arbeit – Journal der dgssa

Netzwerke, Systemtheorie und Soziale Arbeit

Heft 2+3 2. Jahrgang

ISSN 2192-5429

Herausgeber:

Deutsche Gesellschaft für Systemische Soziale Arbeit e.V.

Redaktion:

- Wilfried Hosemann, Universität Bamberg/Hochschule Coburg
- Tobias Kosellek, Universität Jena
- Tilly Miller, Katholische Stiftungsfachhochschule München

Beiräte:

- Dirk Baecker, Zeppelin-Universität Friedrichshafen
- Renate Fischer, Österreich
- Andreas Hampe-Großer, Jugendamt Berlin-Mitte
- Johannes Herwig-Lempp, Hochschule Merseburg (FH)
- Julia Hille, Hochschule Merseburg (FH)
- Heino Hollstein-Brinkmann, Evangelische FH Darmstadt
- Heiko Kleve, Fachhochschule Potsdam
- Björn Kraus, Evangelische FH Freiburg i. Br.
- Ludger Kühling, Hochschule Merseburg (FH)
- Roland Merten, Universität Jena
- Walter Milowiz, Fachhochschule Campus Wien, Österreich
- Michael Pifke, FAB Familienarbeit und Beratung e.V. Berlin
- Albert Scherr, Pädagogische Hochschule Freiburg im Breisgau
- Thorsten Wege, Fachhochschule Dortmund

Gestaltung und Layout:

andreas n. schubert | grafikdesign. webprogrammierung. www.andreas-n-schubert.de

Journal der dgssa Inhalt

Inhalt

Editorial	4
Beiträge	
Veronika Tacke	
Systeme und Netzwerke – oder: Was man an sozialen Netzwerken zu	
sehen bekommt, wenn man sie systemtheoretisch beschreibt	6
Jan Fuhse	
Kommunikation und Handeln in Netzwerken	25
Horst Uecker	
Soziale Arbeit zwischen Netzwerken und Organisationen –	
ein kommunikationstheoretischer Vergleich	40
Artur Neif	
Soziale Arbeit im ASD –	
Kritische Beobachtungen zur programmatischen Ausgestaltung	52
Martin Hafen	
Inklusion und soziale Ungleichheit	75
Helmut Lambers	
Wie erreicht Soziale Arbeit Gesellschaft?	
Einige Thesen aus systemtheoretischer Sicht	93
Tagungsbericht	
Brigitta Michel-Schwartze	
Der Fachtag der dgssa am 16. Juli 2011 in Jena: beobachtet	119